



Industrie Service

ZERTIFIKAT ◆ CERTIFICATE ◆ 認証証書 ◆ CERTIFICADO ◆ CERTIFICAT

EG - Baumusterprüfbescheinigung

Bescheinigungs-Nr.: APV 040

Benannte Stelle: TÜV Industrie Service GmbH TÜV SÜD Gruppe
(bis 31.03.2004 TÜV Süddeutschland Bau und Betrieb GmbH)
Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Westendstraße 199, 80686 München - Deutschland

Bescheinigungsinhaber: Elastomer-Technik-Nürnberg GmbH
An der Kaufleite 20
90562 Kalchreuth

Antragsdatum: 01.07.2004

Hersteller: Pleiger Kunststoff GmbH & Co. KG
Im Hammertal 51
58456 Witten

Produkt, Typ: Energiespeichernder Puffer mit nicht-linearer Kennlinie
Typ EN 2

Prüflaboratorium: TÜV Industrie Service GmbH
TÜV SÜD Gruppe
Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Westendstrasse 199, 80686 München - Deutschland

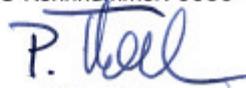
Datum und Nummer der Prüfberichte: 17.08.2004
040

EU-Richtlinie: 95 / 16 / EG

Ergebnis: Das Sicherheitsbauteil erfüllt für den im Anhang (Seite 1) zu dieser EG-Baumusterprüfbescheinigung angegebenen Anwendungsbereich die grundlegenden Sicherheitsanforderungen der Richtlinie.

Ausstellungsdatum: 17.08.2004

Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
EU-Kennnummer: 0036


Peter Tkalec





Industrie Service

Anhang zur EG - Baumusterprüfbescheinigung Nr. APV 040 vom 17. August 2004

1. Anwendungsbereich

- 1.1 Zulässige Gesamtmasse von Fahrkorb und Nennlast bzw. Gegengewicht bei Verwendung eines Puffers in Abhängigkeit von der maximalen Auftreffgeschwindigkeit

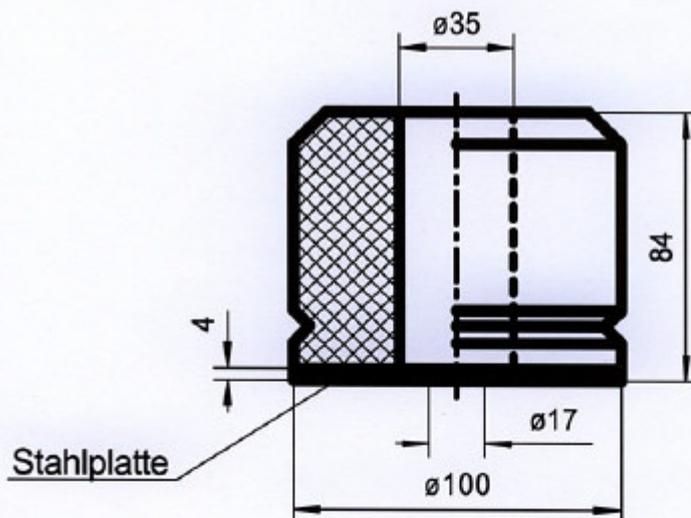
Maximale Auftreffgeschwindigkeit (m/s)	Gesamtmasse (kg) min. - max.
1,15	190 - 3240

- 1.2 Maximale Auftreffgeschwindigkeit und maximalen Nenngeschwindigkeit

Max. Auftreffgeschwindigkeit (m/s)	1,15
Max. Nenngeschwindigkeit (m/s)	1,00

2. Hinweise

- 2.1 Bei der Ermittlung des Verwendungsbereiches betragen die Verzögerungsspitzen in den einzelnen Versuchen maximal 7,15 g_n. Verzögerungsspitzen über 10 g_n traten somit nicht auf.
- 2.2 Zur Identifizierung und Information über die prinzipielle Bau- und Wirkungsweise bzw. Abgrenzung des geprüften und zugelassenen Baumusters ist der EG - Baumusterprüfbescheinigung und deren Anhang die Zeichnung Nr. 04-146 vom 18. August 2004 beizufügen.
Angaben über die Einbau- und Umgebungsbedingungen sind in der Bedienungsanleitung beschrieben.
- 2.3 Die EG-Baumusterprüfbescheinigung darf nur zusammen mit dem dazugehörigen Anhang verwendet werden.

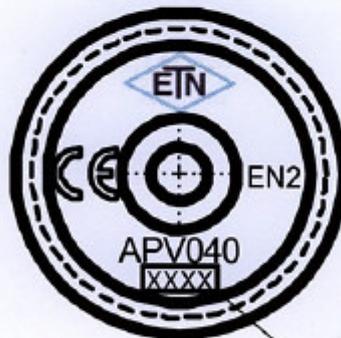


- GEPRÜFT -
 TÜV Industrie Service GmbH
 TÜV SÜD Gruppe
 Abteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
 Westendstr. 199, D-80686 München
 Der Sachverständige

Seeger



1 7. AUG. 2004



Platzhalter
für Prüfstelle

Elastomer-Technik Nürnberg GmbH An der Kaufleite 20 D-90562 Kalchreuth			Maßstab 1 : 2		
			Artikel-Nr. 320202		
		Datum	Name	Aufsetzpuffer EN 2 $\varnothing 100 \times 80 \text{ mm}$	
		Bearb.	J. Sperber		
		Gepr.			
		Norm			
				Zeichnung-Nr. 04-146	Blatt
					Blätter
Zust.	Änderung	Datum	Name	Ursprung	Ersatz für:
					Ersatz durch:



Lastbereiche für ETN-Aufsetzpuffer mit EG-Baumusterprüfungen

Die Baumusterprüfungen für Aufsetzpuffer aus ETN® - Cell-PU sind gemäß der Aufzugsrichtlinie 95/16/EG durchgeführt worden. Die zulässigen Lastbereiche sind für jeden Aufsetzpuffer-Typ durch die Bescheinigungs-Nr. dokumentiert worden. Auf Anfrage kann für jeden Aufsetzpuffer-Typ eine EG-Baumusterprüfbescheinigung zur Verfügung gestellt werden.

Maße	Puffer Typ / Bescheinigungs Nr.	Lastbereich
Ø x H		m_{\max} [kg]
[mm]		m_{\min} [kg]

Maximale Nenngeschwindigkeit

1,0 m/s

100 x 80	EN2 APV 040	3240 190
125 x 80	EN3 APV 036	6510 240

Benannte Prüfstelle:

TÜV Industrie Service GmbH
TÜV SÜD Gruppe
Zertifizierungsstelle für Aufzüge und
Sicherheitsbauteile

Stand: 04.11.2004



EG-Konformitätserklärung für ETN-Aufsetzpuffer

Gegenstand: ETN-Aufsetzpuffer
Maße und Lastbereiche: siehe Tabelle Seite 2

Werkstoffe:

ETN-Aufsetzpuffer: ETN[®] - Cell-PU
Grundplatten: Stahl

Hiermit erklären wir , daß die Bauart
den einschlägigen Bestimmungen der

**Aufsetzpuffer mit nichtlinearer Kennlinie
Aufzugsrichtlinie 95/16/EG entsprechen**

Angewendete harmonisierte Normen:

**DIN EN 81-1: Febr. 1999
DIN EN 81-2: Febr. 1999**

Benannte Prüfstelle zur Durchführung
der EG-Baumusterprüfung:

**TÜV Industrie Service GmbH
TÜV SÜD Gruppe
Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Kenn-Nr.0036**

EG-Baumusterprüfbescheinigungs-Nr.:

siehe Tabelle 2

Produktionsüberwachung durch:

**TÜV Industrie Service GmbH
TÜV SÜD Gruppe
Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Kenn-Nr.0036**

Aufsetzpuffer hergestellt (Jahr):

2005

Geschäftsleitung:

01.01.2005
Datum

Horst Eichler
Unterschrift



Bedienungsanleitung für ETN-Aufsetzpuffer

ETN-Aufsetzpuffer werden als Feder- und Dämpfungselemente im Aufzugsbau verwendet. Abhängig vom Aufzugstyp (mit oder ohne Drossel oder Drosselrückschlagventil) werden ETN-Aufsetzpuffer aus ETN² - Cell-PU in den verschiedenen Abmessungen für maximale und minimale Einsatzbereiche eingesetzt. Die Lastbereiche sind für die einzelnen Puffertypen in den EG-Baumusterprüfungen dokumentiert.

ETN-Aufsetzpuffer werden mit einer runden Grundplatte aus Stahl gefertigt. Diese ist mit einer Zentralbohrung für die Verschraubung in der Mitte versehen.

ETN-Aufsetzpuffer können einzeln, nebeneinander oder gegeneinander angeordnet werden. Für die Montage ist folgendes zu beachten:

Anordnung nebeneinander:

Der Abstand zwischen den Pufferaußenflächen muß mindestens 40% des Pufferdurchmessers betragen um Reibungsverluste und eine Berührung bei max. Einfederung zu verhindern.

Anordnung gegeneinander:

Der vertikale Mittenversatz der aufeinandertreffenden Puffer darf nicht mehr als 10% des Pufferdurchmessers betragen, um ein Ausknicken zu vermeiden, da sonst die Kraftaufnahme nicht mehr gewährleistet ist. Bei dieser Anordnung dürfen immer nur Puffer gleicher Durchmesser verwendet werden.

Die Gegenfläche des aufsetzenden Puffers muß plan sein, bei Anordnung mehrerer Puffer muß diese Fläche horizontal sein um eine gleichmäßige Belastung der einzelnen Puffer zu gewährleisten.

Die Größe ist durch den Aufzughersteller zu bestimmen. Es muß immer ein vollflächiges Aufsetzen der Puffer an der Gegendruckfläche erreicht werden.

Hinweis:

ETN-Aufsetzpuffer dürfen nur dann in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt ist, daß die Aufzugsanlage den Bestimmungen der Aufzugsrichtlinie 95/16/EG entspricht. Die Puffer dürfen keiner Dauerlast ausgesetzt werden und somit auch nicht als Auflagepunkt für Reparatur- und Wartungsarbeiten benutzt werden.



Bedienungsanleitung für ETN-Aufsetzpuffer

Umgebungsbedingungen

- Temperaturbereich: -40°C bis +80°C
Dauereinsatz : bis + 50°C
Feuchtigkeit : 70 % relative Luftfeuchte bei Raumtemperatur
dauerhafter Wasserkontakt ist zu vermeiden,
keine Einwirkung chemischer Substanzen
Verschmutzung : öl- und fettverträglich, vor Säuren und Laugen schützen

Lebensdauer und Wartung

Die Lebensdauer der Puffer beträgt mindestens 5 Jahre. Die Puffer sind wartungsfrei, sie sollten aber im Rahmen der Überprüfung und Wartung der Sicherheitsbauteile einer regelmäßigen Sichtkontrolle unterzogen werden. Sollte sich die Geometrie des Puffers sichtbar verändert haben oder zeigen sich Zersetzungserscheinungen durch Sprödigkeit oder Ausbröckeln an der Oberfläche, muß er ausgewechselt werden.

Auch nach einem Absturz der Aufzugskabine muß der Puffer ausgewechselt werden. Farbveränderungen der Puffer von weiß bis braun sind materialbedingt und haben keinen Einfluß auf die technischen und physikalischen Eigenschaften der **ETN**-Puffer.